



SO FEIERN KINDER IN ANDEREN LÄNDERN DAS OPFERFEST

CHINA



Es gibt in China mehr als zehn ethnische Gruppen, die Muslime sind und das Opferfest (Eid-ul-Adha) feiern, wie zum Beispiel die Hui. Dieser Tag ist ein offizieller Feiertag in China. Das Opferfest ist sehr wichtig für die Muslime, umso glücklicher sind sie, wenn sie es gemeinsam feiern können. In großen Moscheen wird nach dem Gebet gemeinsam gegessen und getrunken. Auch für Ma Noah aus dem Dorf Dazhuang hat das Fest eine besondere Bedeutung. Morgens geht er mit seiner großen Familie zum Festgebet in die Dorfmoschee. Ma Noahs Familie arbeitet in der Landwirtschaft. Sie pflanzen und ernten Weizen und Raps, den sie dann auf dem Markt verkaufen. Mit diesem Geld können sie nur alle zwei Monate etwas Fleisch kaufen. Deswegen freuen sie sich, wenn sie zum Opferfest Fleisch und Geschenke von Islamic Relief bekommen. So kann die Familie ein schönes Opferfest feiern und für die Spender, die sie beschenkt haben, beten.



Wusstest Du eigentlich, dass es in China Muslime gibt?

PALÄSTINA



Das Opferfest ist in Palästina ein ganz spezielles Fest. Voller Freude beginnt die Vorbereitung schon einen Tag zuvor. Es wird Ma'amoul, ein traditionelles Gebäck mit Dattelfüllung, gebacken und die letzten Besorgungen auf dem Markt werden erledigt. Der erste Festtag beginnt mit dem Morgengebet in der Moschee, bei dem die ganze Nachbarschaft zusammen betet und Naschid singt. Schon sehr früh werden die Opfertiere geschächtet und an die Nachbarn verteilt. Man besucht Freunde und Verwandte, trinkt traditionellen arabischen Kaffee in kleinen Tassen und isst dazu Ma'amoul. Familien, wie die von Hanan Saied Al Malahi aus Gaza, und vor allem Kinder freuen sich ganz besonders auf das Fest. Daher ist es eine große Überraschung für Hanan und ihre Familie, als sie von Islamic Relief besucht werden und als Geschenk Kurbanfleisch bekommen. Damit können sie an den Festtagen spezielle Gerichte kochen, die sie sonst nicht zubereiten können.



Hast Du schon mal Ma'amoul probiert?



KOSOVO



In Prishtina, der Hauptstadt Kosovos, beginnt das Opferfest morgens um 6:00 Uhr mit dem Festgebet in der großen Stadtmoschee. Die Sultan-Mehmed-al-Fatih-Moschee ist sehr gut besucht, sodass die Muslime auch auf den Straßen rund herum beten. Es ist es sehr wichtig, dass auch Kinder mit zur Moschee kommen und Gebete sprechen. Besonders an Festtagen ziehen die Kinder traditionelle Kleidung an. Danach beglückwünschen sich die Muslime zum Fest. Zuhause verbringen Familien zusammen feierlich die Zeit, beschenken sich und haben Spaß. Sumeja ist 5 Jahre alt und lebt zusammen mit ihrer Mutter und ihren Großeltern. Als Islamic Relief sie zuhause besucht und ihr Geschenke bringt, strahlt sie. Das Kurbanfleisch zerteilt Sumejas Mutter in kleine Stücke und friert es ein. So kann die Familie an besonderen Tagen Fleisch kochen, um den Tag noch schöner zu machen, zum Beispiel als Sumeja ihr Zeugnis bekommt. Sumeja und ihre Familie können mit diesem Geschenk, das die Muslime in Deutschland an sie schicken, auch über das Opferfest hinaus Fleisch essen. Dafür sind sie sehr dankbar und glücklich.



In Kosovo gratuliert man zum Fest übrigens mit „Gëzuar Bajramin“!

Das Opferfest ist in Palästina ein ganz spezielles Fest. Die Vorbereitung beginnt schon zuvor. Es wird Malis ein traditionelles Gebet gesprochen. Die letzten Besor auf d

MALI



Das Opferfest wird von den Muslimen in Mali sehr groß gefeiert. Nach dem Gebet in der Moschee besuchen Männer und Frauen die Grabstätten von Gelehrten. Das wichtigste für die Muslime auch in Mali ist, dass man am Opferfest die Gemeinschaft und das Miteinander pflegt. Deswegen verbringt man an diesem Tag viel Zeit mit den Liebsten und feiert das Opferfest mit Speisen und Getränken. Für Fanta Diallo ist es daher eine große Freude, dass sie Kurbanfleisch erhält, weil es eine Familientradition ist, besondere Speisen zum Fest vorzubereiten. Diese Tradition ist für Fanta Diallo sehr wichtig. Durch die Unterstützung von Islamic Relief kann ihre Familie das Opferfest genießen.

Wie ist es bei Dir, wie verbringst Du die Festtage?

